



Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/HA/02/2023) vom 14.03.2023

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Wolfgang Mainz

Mitglieder

Herr Horst Bünning

Vertretung für Herrn Jürgen Cordts

Herr Felix Franke

Frau Kathrin Heintz

Herr Wulf Müller

Frau Christine Nebendahl

Herr Dieter Schimmer

Vertretung für Herrn Klaus Stelck

Frau Kerstin Thomsen

Bürgermeister

Herr Peter A. Kokocinski

von der Verwaltung

Herr Lars Börje Vormstein

Gäste

Herr Peter Ehlers

Frau Gisela Henning

Umweltbeirat

Herr Stefan Hirt

Herr Andreas Lohmar

Umweltbeirat

Protokollführerin

Frau Angela Grulich

Abwesend:

Mitglieder

Herr Jürgen Cordts

Herr Klaus Stelck

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

19:51 Uhr

Ort, Raum:

24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
(Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.01.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Satzung für den Umweltbeirat der Gemeinde Schönberg SCHÖN/BV/821/2022
7. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Mainz, eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit mit 8 anwesenden Mitgliedern gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungsanträge werden nicht vorgetragen.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 8+9 nicht-öffentlich zu beraten.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Jacobs spricht das Bürgerinfoportal an. Leider könne man nicht immer nachlesen, was in den Sitzungen beschlossen worden ist. Beispielsweise habe er dem Bürgermeister einen Stick mit Fotos übergeben. Dies tauche im Protokoll jedoch nicht auf.

Herr Mainz erläutert, dass aus rechtlichen Gründen keine Vertragsdaten und personenbezogenen Daten veröffentlicht werden dürfen. Aus diesem Grunde werde auch im Vorwege zwischen dem Bürgermeister, dem jeweiligen Vorsitzenden und der Verwaltung die Tagesordnung entsprechend in einen öffentlichen und in einen nicht-öffentlichen Teil aufgeteilt. Wenn Dinge öffentlich beraten werden können, geschieht dies auch. Herr Ehlers ergänzt, dass jeweils in der nächsten Sitzung die in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt gegeben werden, dies allerdings aus den genannten Gründen aber nicht im Detail. Den Stick habe Herr Jacobs nicht in der Sitzung des Bauausschusses, sondern in der Sitzung der Gemeindevertretung übergeben. Das Protokoll hierzu sei noch nicht online.

Herr Bürgermeister Kokocinski versichert, dass die Fotos, die Herr Jacobs per Stick übergeben habe, den Gremienmitgliedern als Anlage zur Niederschrift zur Verfügung gestellt werden.

TO-Punkt 5: Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.01.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht erhoben. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Haupt- und Finanzausschuss in seiner letzten Sitzung im nicht-öffentlichen Sitzung Teil keine Beschlüsse gefasst hat.

**TO-Punkt 6: Satzung für den Umweltbeirat der Gemeinde Schönberg
Vorlage: SCHÖN/BV/821/2022**

Herr Mainz führt in den Tagesordnungspunkt ein. Er verweist darauf, dass zum Satzungsentwurf ein Änderungsantrag der EIS sowie ein ergänzender Vorschlag des Umweltbeirates vorliegen. Dieser wird als Tischvorlage verteilt. Er schlägt vor, die Satzung Absatz für Absatz durchzugehen. Dieser Vorschlag stößt auf Zustimmung.

Herr Hirt beantragt, in § 1 Abs. 1 das Wort „konfessionell“ zu streichen. Dieser Antrag wird mit 4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Herr Hirt beantragt außerdem, in § 1 Abs. 3 das Wort „Konzepte“ durch das Wort „Vorschläge“ zu ersetzen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu § 3 Abs. 1 zieht die EIS-Fraktion ihren Antrag auf Reduzierung der Mitglieder von 9 auf 7 zurück. Herr Bürgermeister Kokocinski erläutert das Besetzungsverfahren und weist darauf hin, dass im Gegensatz zum Seniorenbeirat keine Urwahl, sondern eine Wahl durch die Gemeindevertretung stattfindet, was eine Nachbesetzung erleichtert.

Zu § 4 sprechen sich alle Haupt- und Finanzausschussmitglieder einstimmig für die Variante 1 aus.

Ebenso einstimmig wird in § 4 festgelegt, dass der zuständige Ausschuss der Haupt- und Finanzausschuss sein soll und dass sich Personen ab dem 16. Lebensjahr bewerben können.

Dem Vorschlag des Umweltbeirats, unter bestimmten Voraussetzungen auch die Wählbarkeit von Gemeindevertreter*innen und bürgerlichen Ausschussmitgliedern zu ermöglichen, wird nicht gefolgt, da eine Gastteilnahme jederzeit möglich ist.

Dem Vorschlag des Umweltbeirats, den Personenkreis in § 4 Abs. 4 zu präzisieren wird vom Wortlaut her nicht gefolgt. Auf Vorschlag von Frau Thomsen werden aber einstimmig die Wörter „oder aufgrund ihres besonderes Interesses“ ergänzt.

Dem Vorschlag des Umweltbeirats, in § 4 Abs. 5 die Wörter „unter stimmberechtigter Teilnahme des 1. und 2. Vorsitzenden des amtierenden Umweltbeirats“ wird nicht gefolgt. Eine Notwendigkeit hierfür wird nicht gesehen.

§ 5 Abs. 3 wird nach kurzer Diskussion einvernehmlich so wie im Entwurf bestätigt.

§ 6 Abs. 3 wird auf Antrag von Herrn Hirt mit 5 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen ohne Enthaltung gestrichen.

Zu § 6 Abs. 4 wird der Antrag von Frau Thomsen, diesen komplett zu streichen, da die Sitzungshäufigkeit aufgrund der Vielfältigkeit der Themenstellungen nicht begrenzt werden sollte, mit 3 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt. Frau Nebendahl begründet dies mit einer Gleichbehandlung mit dem Seniorenbeirat, da diese Satzung eine gleichlautende Regelung enthält.

Dem Vorschlag des Umweltbeirats auf eine Ergänzung des § 6 Abs. 4 wird nicht gefolgt. Herr Bürgermeister Kokocinski erklärt hierzu, dass die vorliegende Satzung nur die formellen Sitzungen des Umweltbeirats regeln soll. Etwaige Arbeitssitzungen sind hiervon nicht erfasst.

Im Anschluss daran fasst der Haupt- und Finanzausschuss folgenden

Beschluss: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Satzung für den Umweltbeirat der Gemeinde Schönberg gemäß Entwurf unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Bekanntgaben und Anfragen

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 19:47 Uhr.

		Gesehen:	Gesehen:
Wolfgang Mainz Ausschussvorsitzender	Angela Grulich Protokollführerin	Peter A. Kokocinski Bürgermeister	Sönke Körber Amtdirektor